

Herren Kreislige Gruppe 1

Kasseler Spvgg. Auedamm III : KSV Baunatal II
Freitag, 10.12.2021, 20:00 Uhr

Fuchs in Gala-Form

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des KSV Baunatal II am vergangenen Freitag in der Herren Kreislige Gruppe 1 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel bei Kasseler Spvgg. Auedamm III. Wie knapp es im Spiel wirklich zuing, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 31:27. Erfolgsgarant war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Bogdan Nanu. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Peter Fuchs nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Bejja / Nöding beim 11:9, 7:11, 11:7, 11:9 gegen Röse / Nanu doch überlegen. Ohne Satzgewinn für Greszik / Stiebritz verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Fuchs / Jablonski. Eher wenig Gegenwehr bekamen Jorek / John wenig später beim 3:0 von Ogorodnik / Nanu. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Ismail Bejja beim 2:3 gegen Marcel Jablonski leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Unglücklich war Wolfgang Nöding in der Begegnung gegen Peter Fuchs, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Probleme zu Beginn des Spiels musste Jürgen Greszik zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Beim 3:11, 5:11, 9:11 gegen Karsten Röse fand Wolfgang Stiebritz von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Herangehensweise hatte Roland Jorek hingegen beim 3:0-Erfolg gegen Bogdan Nanu von Beginn an. Lange umkämpft war anschließend die Partie zwischen Guido John und Oleg Nanu, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler Kasseler Spvgg. Auedamm III und KSV Baunatal II in die Box. Beim 11:13, 3:11, 9:11 gegen Peter Fuchs fand indessen Ismail Bejja von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Wolfgang Nöding in der Begegnung gegen Marcel Jablonski, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Greszik beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Karsten Röse. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Wolfgang Stiebritz über die 1:3-Niederlage gegen Eugen Ogorodnik hinweggetröstet werden musste. Beim 3:0 gegen Oleg Nanu fand Roland Jorek von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. 2:3 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Guido John und Bogdan Nanu sich am Tisch gegenüber standen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für Kasseler Spvgg. Auedamm III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die SVH 1945 Kassel V am 28.01.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des KSV Baunatal II wird nach nun 4 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Kaufungen 07 am 21.01.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Kasseler Spvgg. Auedamm III

Doppel: Bejja / Nöding 1:0, Greszik / Stiebritz 0:1, Jorek / John 1:0

Einzel: I. Bejja 0:2, W. Nöding 0:2, J. Greszik 1:1, W. Stiebritz 0:2, R. Jorek 2:0, G. John 1:1

KSV Baunatal II

Doppel: Fuchs / Jablonski 1:0, Röse / Nanu 0:1, Ogorodnik / Nanu 0:1

Einzel: P. Fuchs 2:0, M. Jablonski 2:0, K. Röse 2:0, E. Ogorodnik 1:1, O. Nanu 0:2, B. Nanu 1:1